



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Deniz sucht Helden!

Stammzellspender dringend gesucht

Tübingen/Pforzheim, 27.04.2017 – Die 14-jährige Deniz Sila Toy aus Pforzheim, hat Blutkrebs. Eine Stammzellspende ist ihre einzige Überlebenschance. Bislang ist die weltweite Suche nach einem „genetischen Zwilling“ erfolglos. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann helfen und sich am Sonntag, den 14.05.2017, zwischen 11:00 und 16:00 Uhr in der Bertha-Benz-Halle des Hilda-Gymnasiums Pforzheim als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden werden dringend benötigt, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro entstehen.

Deniz Sila Toy ist 14 Jahre alt und erhielt vor drei Wochen aus heiterem Himmel die Diagnose Blutkrebs. Die Siebtklässlerin aus dem Hilda-Gymnasium in Pforzheim ist ein aufgewecktes Mädchen, das gemeinsam mit seinen Eltern vor sechs Jahren nach Deutschland kam. Sie träumt davon, einmal Psychologie zu studieren, um Menschen helfen zu können. Doch im Moment ist sie selbst auf Hilfe angewiesen, denn nur eine Stammzelltransplantation kann ihr Leben retten.

Deniz kann nur überleben, wenn es – irgendwo auf der Welt – einen Menschen mit nahezu den gleichen Gewebemerkmale gibt, der zur Stammzellspende bereit ist. „Deshalb ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen. Denn nur dann können sie als Lebensretter gefunden werden“, erzählt ihre Mutter Gaye Demirbas Ugurtas, „Wir sind nicht bereit so schnell aufzugeben und Deniz bleibt trotz ihrer Diagnose stark und fröhlich.“ Unter dem Motto „Deniz sucht Helden!“ appellieren die Freunde von Deniz' Familie gemeinsam mit der DKMS an die Menschen in der Region, sich in die DKMS aufnehmen zu lassen und zwar am:

**Sonntag, den 14. Mai 2017 von 11:00 bis 16:00 Uhr
in der Bertha-Benz-Halle des Hilda-Gymnasiums
Kiehnlestr. 25, 75172 Pforzheim**

Die Schirmherrschaft der Aktion übernimmt Albert Esslinger-Kiefer, Verleger der Pforzheimer Zeitung.

Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung werden dem Spender fünf Milliliter Blut abgenommen, damit dessen Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen,

müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung. Die Initiatoren der Aktion appellieren an alle Pforzheimer: „Nur gemeinsam können wir Leben retten! Helfen Sie mit, indem Sie sich registrieren lassen! Vielleicht werden auch Sie zu einem Helden!“

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen ist, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto

Kreissparkasse Ludwigsburg

IBAN: DE84 6045 0050 0030 1144 16

BIC: SOLADES1LBG

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 25 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb.

Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, in Polen, Spanien und in UK aktiv. Gemeinsam haben sie mehr als 7 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Folgen Sie uns auf [Twitter](#), besuchen Sie unsere Website [dkms.de](#) und lesen Sie unseren Blog [dkms-insights.de](#).

